





HELMUT BOSCH
SAMMLUNGEN
HANS COHN · LOS ANGELES
SIEGFRIED KRAMARSKY
NEW YORK

*Deutsche Fayencekrüge
des 17. und 18.
Jahrhunderts*



VERLAG PHILIPP VON ZABERN · MAINZ

Die folgenden zehn Fayencen stammen aus der
Sammlung Hans Cohn, Los Angeles, USA.
Diese sind abgebildet in: Helmut Bosch,
Deutsche Fayencekrüge des 17. und 18. Jahrhunderts,
Verlag Philipp von Zabern, Mainz 1983



1. Nürnberger Hausmalerkrug signiert „AH“ um 1680, die Fayence wurde von Abraham Helmhack mit Muffelfarben bemalt, feuervergoldete Breslauer Silbermontierung, H. 23 cm



Abgebildet in dem Buch: Helmut Bosch, Die Nürnberger Hausmaler, Emailfarbendekor auf Gläsern und Fayencen der Barockzeit, Seiten 226 und 227, München 1984



2. Augsburger Hausmalerkrug um 1720, die Ansbacher Fayence wurde von Bartholomäus Seuter mit bunten Muffelfarben bemalt, Jagdkartusche mit rotem Jagdhorn, H. 30 cm





3. Crailsheimer Walzenkrug um 1750, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 27 cm



Dinkelsbühler Zinnmontierung mit dem Meisterzeichen von Johann Heinrich Scholl



4. Künersberger Enghalskrug um 1760, der mit bunten Scharffeuerfarben bemalt ist, H. 31 cm



5. Hanauer Schneider Zunftkrug um 1720, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 17 cm

Gott laß sein laütters
Wort das er zu erst in
Sachsen durch Luthern wiedergab
bey uns noch ferner wach
sen.





6. Nürnberger Lutherkrug 1719 datiert, der Georg Michael Tauber zugeschrieben ist, H. 24 cm



7. Nürnberger Enghalskrug um 1730, der mit bunten Muffelfarben bemalt ist, H. 36 cm



Die Malerei des Kruges wird dem Maler Philipp Conrad Schwab zugeschrieben



8. Nürnberger Enghalskrug um 1730, der mit blauen Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 33 cm



Die Schauseite zeigt eine Kartusche, die mit der Opferung Isaaks bemalt ist



9. Nürnberger Walzenkrug 1757 datiert, von Georg Friedrich Kordenbusch mit der Auferweckung des Lazarus bemalt, Nürnberger Zinnmontierung von Johann Georg Marx, H. 23 cm

I N
Anno. 1757.





10. Salzburger Fayenceteller um 1675, aus der Werkstatt Thomas Obermillner, D. 32 cm





11. Abtsbessinger Fayencedose in Form einer Schildkröte um 1760, Scharffeuermalerei, H. 9 cm



12. Abtsbessinger Fayencedose in Form einer Frucht um 1760, Scharfffeuermalerei, H. 8 cm



13. Ansbacher Bäckerkrug 1745 datiert, der mit blauen Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 24 cm



i . G . W .







14. Crailsheimer Hirschjagdkrug um 1775, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 25 cm





15. Crailsheimer Jagdkrug um 1780, der „Gelben Familie“ in Scharfffeuermalerei, H. 25 cm



16. Crailsheimer Jagdkrug um 1780, der „Gelben Familie“ in Scharfffeuermalerei, H. 24 cm





17. Crailsheimer Schreibzeug um 1770, das mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, B. 18 cm



18. Friedberger Fayenceteller um 1760, in Muffelmalerei, Manufakturmarke „CB“, D. 27 cm



19. Friedberger Enghalskrug um 1760, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 29 cm



20. Friedberger Walzenkrug um 1756, der mit bunten Scharffeuerfarben bemalt ist, H. 22 cm



21. Friedberger Jagdkrug um 1756, mit Manufakturmarke „CB“ unter Kurhut, H. 23 cm





22. Künersberger Bildplatte um 1760, die mit bunten Muffelfarben bemalt ist, B. 16 cm



23. Künersberger Bildplatte um 1760, die mit bunten Muffelfarben bemalt ist, B. 16 cm



24. Proskauer Musikantenkrug um 1814, der mit bunten Muffelfarben bemalt ist, H. 25 cm



25. Proskauer Musikantenkrug um 1828, der mit bunten Muffelfarben bemalt ist, H. 26 cm



26. Salzburger Hubertuskrug um 1770, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 23 cm





27. Böhmisches Zunftglas eines Nagelschmieds 1715 datiert, bunte Emailfarbenmalerei, H. 13 cm



28. Fränkisches Zunftglas eines Fuhrmanns um 1720, bunte Emailfarbenmalerei, H. 18 cm



29. Böhmischer Milchglaskrug um 1770, der mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 22 cm



30. Böhmischer Milchglaskrug um 1770, der mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 19 cm



31. Kulmbacher Daubenkrug mit vier fein gravierten Tierdarstellungen 1764 datiert, H. 22 cm



Der Krug kann dem Kulmbacher Zinngießer Georg Jacob Müller zugeschrieben werden



32. Kulmbacher Daubenkrug mit Allianzwappen um 1730, Meister Andreas Haas, H. 15 cm



33. Thüringer Daubenkrug um 1760, mit fein gravierter Vogeldarstellung, H. 15 cm



34. Altenburger Kugelbauchkrug um 1692, Sächsische Zinnmontierung mit Marken, H. 17 cm



35. Altenburger Steinzeughumpen der Zimmermannszunft um 1725, H. 26 cm



36. Creußener Bienenkorbkrug um 1620, Creußener Zinndeckel von Stephan Gottwald, H. 18 cm



37. Creußener Apostelkrug mit feinen Auflagen um 1630, gravierte Silbermontierung, H. 18 cm



38. Creußener Steinzeugflasche 1640 datiert, die mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 24 cm



Planetenaufgaben: „Luna, Saturnus, Iuppiter, Mars, Sol und Venus, Mercurius“



39. Creußener Apostelkrug um 1665, der mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 18 cm



Auf der Wandung die Darstellung des Salvator Mundi flankiert von den zwölf Aposteln



40. Creußener Planetenkrug 1670 datiert, der mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 22 cm



Die Auflagen zeigen die Planetengötter: „Saturni, Iupiter, Mars, Sol und Venus“



41. Dippoldiswalder Steinzeugflasche um 1680, die mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 22 cm



42. Dippoldiswalder Jagdkrug um 1690, der mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 23 cm



43. Dippoldiswalder Jagdhumpen um 1690, der mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 18 cm



Meißner Zinnmontierung mit dem Meisterzeichen von Johann Christian Weigandt



EVANGOTVLESOSTEIN



44. Frechener Bartmannskrug um 1560, Steinzeug mit Reliefauflagen und Spruch, H. 34 cm



45. Muskauer Steinzeugflasche um 1684, mit feinem Kerbschnitt und Stempelverzierung, H. 19 cm



46. Muskauer Birnkrug 1652 datiert, mit feinem Kerbschnitt und Schriftband, H. 16 cm



47. Raerener Gurde 1577 datiert, mit dem Kölner Stadtwappen und Signatur „LW“, H. 32 cm



STAT

COL

EN

L

W



GHEVAERDEK

1585

PROFENTIV
ONBREV



ONBREV
PROFENTIV



48. Raerener Kugelbauchkrug 1585 datiert, aufgelegtes Relief mit der Hausmarke des Jan Ahlers Geschirrhändler aus Nijmegen, H. 37 cm



49. Raerener Flachkanne von Jan Emens signiert, datierte Auflagen 1589 und 1591, H. 43 cm



Auf der Schauseite großes, aufgelegtes Allianzwappen der Familien Bentheim-Tecklenburg



50. Raerener Steinzeugkrug 1598 datiert, aus der Werkstatt Jan Baldems Mennicken, H. 36 cm



Wappen des Kurfürsten von Köln und der Stadt Speyer, sowie das Wappen der Stadt Köln



51. Raerener Kugelbauchkrug 1602 datiert, aus der Werkstatt Jan Baldems Mennicken, H. 27 cm



Relief mit Isabella von Spanien und dem Erzherzog von Österreich, Stadthalter der Niederlande



52. Raerener Enghalskanne um 1600, die mit Reliefaufgaben verziert ist, H. 30 cm



53. Raerener Stegkanne 1590 datiert, von dem Töpfermeister Jan Emens Mennicken, H. 27 cm



54. Siegburger Wappenschnelle 1574 datiert, Auflagen signiert „LW“ für Laurenz Wolter, H. 35 cm



Provenienz: Aus der Kunst-Sammlung von Leopold Blumka, New York



55. Westerwälder Apothekengefäß um 1600, signiert „IEM“ für Jan Emens Mennicken, H. 17 cm



56. Westerwälder Mittelfrieskrug um 1600, der mit Reliefaufgaben verziert ist, H. 23 cm



57. Westfälischer Walzenkrug 1672 datiert, Auflage signiert „WR“ für Wilhelm Remy, H. 25 cm



Das Kaiserpaar flankiert die Reichs- und Handelsstädte: Köln, Frankfurt und Nürnberg



58. Westerwälder Steinzeugflasche 1687 datiert, Auflage signiert „PR“ für Peter Remy, H. 22 cm



59. Westerwälder Steinzeugflasche 1691 datiert, Auflage signiert „PR“ für Peter Remy, H. 25 cm



60. Westerwälder Steinzeugflasche um 1740, der mit Ritz- und Stempeldekor verziert ist, H. 34 cm



Die beiden Seiten sind jeweils mit einer großen Vogeldarstellung verziert



WILT DEN HERREN WILT LIEF DEN
MIET LOEF SAVICK SEVIC DEN
VIND NA KANDREI VRIITELICK
EIN MEI TOE BREI DEN

1591





PETER VOGT · ANTIQUITÄTEN IM RATHAUS

MARIENPLATZ 8 · RATHAUS-RÜCKSEITE · 80331 MÜNCHEN
FAX 089/999 50 904 · TELEFON 089/29 41 32

www.fayence-steinzeug-vogt.de · verkauf@fayence-steinzeug-vogt.de